

Rascorol pro

Hochwertige, universell verwendbare einkomponentige, bituminöse Reparatur- und Abdichtungsmasse.

Zum Schutz und zur Regeneration von bituminösen und mineralischen Dachflächen.

Als Spachtel- und Reparaturmasse für Dachanwendungen und Anschlüsse.

Zum Schutz und zur Regeneration von Faserzementdächern.

Schützt erdberührte Bauteile nach DIN EN 15814 und DIN 18533 Teil 3 dauerhaft im Anwendungsbereich W1-E (Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser) und W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandssockel).



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Lösemittelfrei und umweltschonend
- Gebrauchsfertig
- Außerordentlich rissüberbrückend und flexibel
- Hoch polymervergütet
- Streich-, roll- und spritzfähig
- Leichte Verarbeitung
- Hohe Standfestigkeit
- Nahtlos durchtrocknend
- Haftet auf bituminösen und mineralischen Untergründen sowie auf Holz, Kunststoff, Metall und Dämmstoffoberflächen
- UV-beständig
- Radondicht
- Gute Beständigkeit gegen hohe und tiefe Temperaturen
- Frostfrei bis 12 Monate lagerfähig

TECHNISCHE DATEN

Dichte	1,20 kg/l
Materialschwund	38 %
Durchhärtung / Belastbarkeit*	24 Stunden
Regenfestigkeit*	8 Stunden
Verbrauch**	1,5-2.0 kg/m ²
Bruchdehnung	> 700%
Formstabilität	bis zu 180°C
Temperatur bei Verarbeitung und Durchtrocknung***	+5°C bis +30°C

* Je nach Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Schichtdicke und Untergrund können diese Werte deutlich abweichen. Die ermittelten Zahlen beziehen sich auf das Normklima von +23°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit.

** Die angegebenen Verbrauchswerte sind Mindestwerte in Bezug auf die Verarbeitung als Spachtel- oder Reparaturmasse. Diese können sich aufgrund von handwerklichen Ausführungen bei der Verarbeitung erhöhen.

*** Temperatur: Bauteil-, Einbau- und Umgebungstemperatur.

LIEFERFORM

1.000 kg Container

30 kg Gebinde | 18 Gebinde / Palette | Palettengewicht ca. 580 kg

10 kg Gebinde | 44 Gebinde / Palette | Palettengewicht ca. 480 kg

5 kg Gebinde | 60 Gebinde / Palette | Palettengewicht ca. 350 kg

WASSEREINWIRKUNGSKLASSEN

	MTSD*	NSD*	Verbrauch
W1-E (Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser)	3 mm	4,83 mm	5,80 kg/m ²
W4-E (Spritzwasser & Bodenfeuchte am Wandsockel)	3 mm	4,83 mm	5,80 kg/m ²
Kratzspachtelung			1-2 kg/m ²

Die angegebenen Verbrauchswerte sind Mindestwerte. Eine separate fachgerechte Egalisierung des Untergrundes z. B. durch eine Kratzspachtelung wird vorausgesetzt. Nach DIN 18533 Teil 3 ist ein Schichtdickenzuschlag von mindestens 25 % der Mindestrockenschichtdicke hinzuzufügen. *MTSD = Mindestrockenschichtdicke, NSD = Nassschichtdicke

CE-KENNZEICHNUNG

 0432	 Bitumentchnik GmbH Otto-von-Guericke-Ring 11 - 65205 Wiesbaden www.bitumentchnik.de
18 CPR-DE1/90507141 EN 15814:2011+A2:2014 Rascorol pro <i>Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung für die Bauwerksabdichtung</i>	
Wasserdichtheit:	Klasse W2A
Rissüberbrückungsfähigkeit:	Klasse CB2
Beständigkeit gegen Wasser:	Keine Verfärbung des Wassers, keine Ablösung von der Einlage
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen:	Keine Risse
Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen:	Kein Abrutschen und Ablaufen
Brandverhalten:	Klasse E
Druckfestigkeit:	Klasse C2A
Gefährliche Stoffe:	NPD
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens:	erfüllt

ALLGEMEINE HINWEISE

Bei Abdichtungs- und Instandsetzungsarbeiten sind grundsätzlich alle hierfür relevanten Normen und Richtlinien zu beachten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

- Der Untergrund muss trocken, eben, tragfähig, frostfrei, sauber und frei von Öl, Fett, Teer, Kiesnestern, Rissen, Staub, Schmutz, Mörtelresten, Rost und sonstigen Verunreinigungen sein.
- Größere Risse oder Fehlstellen z.B. mit **Rasco Bitumen Spachtelmasse** schließen.
- Fehlerhafte Überlappungsstöße bei Schweißbahnen z.B. mit **Rasco Bitumen Spachtelmasse** verkleben.
- Bei Dächern aus Kunststofffolien ggfs. Verträglichkeit prüfen und Haftversuche durchführen.
- Mineralische Untergründe müssen mit **Rasco Bitumen Voranstrich** (ca. 0,1-0,2 l/m²) grundiert werden.
- Bei Verwendung in der erdberührten Bauwerksabdichtung, müssen offene Stoßfugen bis 5 mm durch eine Kratzspachtelung mit **Rascorol pro** geschlossen werden.
- Offene Stoßfugen oder Vertiefungen > 5 mm müssen mit geeignetem Mörtel geschlossen werden.

VERARBEITUNG

Rascorol pro ist gebrauchsfertig und kann direkt aus dem Gebinde mit Pinsel, Rolle, Spachtel oder geeigneter Spritztechnik verarbeitet werden.

Regeneration von bituminösen- und Faserzementdachflächen:

- Auf die gereinigte und vorbereitete Oberfläche **Rascorol pro** mit Pinsel, Rolle oder geeigneter Spritztechnik gleichmäßig in erforderlicher Schichtstärke auftragen.
- In besonders beanspruchten Bereichen (z.B. Übergängen, Fugen) **Rascorol Fleece 120** einarbeiten. Hierzu wird eine ausreichende Menge **Rascorol pro** bahnenweise vorgelegt und mit der Rolle gleichmäßig verteilt. **Rascorol Fleece 120** faltenfrei in die frische erste Lage einbetten. Zum Schutz vor Feuchtigkeit **Rascorol Fleece 120** dünn mit **Rascorol pro** überarbeiten und dabei andrücken. Überlappungsbreite der Vliesbahnen mind. 5 cm.
- Nach Trocknung der ersten Lage, die Endbeschichtung auftragen. Es ist darauf zu achten, dass **Rascorol Fleece 120** komplett in **Rascorol pro** eingebettet ist sodass eine glatte, homogen geschlossene Oberfläche erzielt wird.

Schutz und Abdichtung von erdberührten Bauteilen:

- **Rascorol pro** ist gebrauchsfertig und wird nach Trocknung des **Rasco Bitumen Voranstrichs** auf den zuvor behandelten Untergrund in mindestens zwei Arbeitsgängen gleichmäßig aufgetragen.
- Der Auftrag erfolgt mit Glättkelle, Traufel oder geeigneter Spritztechnik in erforderlicher Schichtstärke.
- Der zweite Auftrag kann erfolgen, sobald die erste Schicht soweit getrocknet ist, so dass sie nicht mehr beschädigt werden kann.
- Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

BESONDERE HINWEISE BEI ABDICHTUNG VON ERDBERÜHRTEN BAUTEILEN

- Die geforderte Trockenschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten werden.
- Die geforderte Nassschichtdicke darf an keiner Stelle um mehr als 100% überschritten werden.
- Bei Arbeitsunterbrechungen muss die PMBC auf "Null ausgezogen" werden und darf nicht an der Gebäudeecke enden.
- Die Abdichtung ist gemäß DIN 18533 Teil 1 zu schützen.
- Die Schichtdickenkontrolle erfolgt durch Messungen der Nassschichtdicken nach DIN 18195 Beiblatt 2. Sie muss gemäß DIN 18533 Teil 3 an mindestens 10 Punkten je Ausführungsobjekt und mindestens einmal je 100 m² erfolgen.
- Zur Prüfung der Durchtrocknung und Haftung der aufgetragenen PMBC-Abdichtung ist die PMBC in Teilbereichen über den 15 cm-Anschlussbereich weiter zu führen. In diesen Bereichen ist die Durchtrocknung und Haftung zerstörend zu prüfen. Das Ergebnis dieser Überprüfung ist zu dokumentieren.
- Das frisch aufgetragene Material bis zur völligen Durchtrocknung vor Regen, Frost, und starker Sonneneinstrahlung schützen.
- Beachtung des Sicherheitsdatenblattes (abrufbar auf <http://www.rasco-bitumen.com>)
- Beachtung der Leistungserklärung (abrufbar auf <http://www.rasco-bitumen.com>)

Anmerkung: Die Inhalte dieses technischen Datenblatts (TDS) können in andere projektrelevante Dokumente übertragen werden. Die daraus resultierenden Dokumente werden aber nicht Ersatz oder Ergänzung der Anforderungen des TDS, das zum Zeitpunkt der Installierung der Rasco Produkte galt. Für die aktuellste Version des TDS besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.rasco-bitumen.com.

Revision 02: Diese Druckschrift wurde in Bezug auf den Produktnamen des Produkts sowie des Fleece überarbeitet. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.